

**Jahresabschluss**

**zum**

**31. Dezember 2010**

**der**

**Qualitypool GmbH, Lübeck**

**Qualitypool GmbH, Lübeck**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2010**

<b>Aktiva</b>	31.12.2010 T€	31.12.2009 T€
<b>Anlagevermögen</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	6	6
Finanzanlagen	1.236	1.236
	1.242	1.242
<b>Umlaufvermögen</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	909	939
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	165	321
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1	1
Sonstige Vermögensgegenstände	593	418
Flüssige Mittel	25	44
	1.693	1.723
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	17	17
	2.952	2.982
<b>Passiva</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	231	231
Kapitalrücklage	112	112
Gewinnvortrag	28	25
Jahresüberschuss	0	0
	371	368
<b>Rückstellungen</b>	120	32
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	845	581
Verbindlichkeiten gegenüber verb. Unternehmen	1.568	1.982
Sonstige Verbindlichkeiten	41	19
	2.454	2.582
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	7	0
	2.952	2.982

**Qualitypool GmbH, Lübeck**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2010**

	2010 T€	Vorjahr T€
Umsatzerlöse	5.966	3.773
Sonstige betriebliche Erträge	87	59
Personalaufwand	-702	-486
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.834	-3.520
Erträge aus Beteiligungen	139	243
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-136	-62
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.518</b>	<b>5</b>
Sonstige Steuern	-3	-3
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-1.515	-2
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Qualitypool GmbH, Lübeck

### ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2010

#### 1 ALLGEMEINE ANGABEN

Die Qualitypool GmbH (ehemals: Dr. Klein & Co. Management GmbH) wurde mit notarieller Urkunde vom 12. November 1999 gegründet. Sie ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Lübeck unter der Nummer HRB 4817 HL eingetragen.

Das Stammkapital der Gesellschaft von 231.000,00 € ist in voller Höhe eingezahlt.

Der Jahresabschluss der Qualitypool GmbH wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

#### 2 ANGABEN ZUR BILANZIERUNG UND BEWERTUNG EINSCHLIESSLICH DER VORNAHME STEUERRECHTLICHER MASSNAHMEN

##### 2.1 Umstellung auf die Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes

Gemäß den Vorschriften des BilMoG sind Rückstellungen zum Erfüllungsbetrag unter Einbeziehung von Preis- und Kostensteigerungen zu bewerten. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem laufzeitadäquaten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abzuzinsen, wie er von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekannt gegeben wurde. Diese beiden Effekte wirken gegenläufig. Überwog bei einzelnen Rückstellungen der Effekt aus der Diskontierung, so wurde die Rückstellung zugunsten der Gewinnrücklagen reduziert. Überwog dagegen der Effekt aus der Einbeziehung von Preis- und Kostensteigerungen, so erfolgte die Zuführung zulasten des Außerordentlichen Ergebnisses.

Durch die erstmalige Anwendung der Bestimmungen des BilMoG hat sich bei der Bewertung der Rückstellungen zum 01.01.2010 ein Auflösungsbetrag von 4 T€ ergeben. Dieser wurde in Anwendung der Bestimmung in Artikel 67 Absatz 1 Satz 3 EGHGB ergebnisneutral in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

---

## 2.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die nachstehend beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind unverändert gegenüber dem Vorjahr soweit sich keine Änderungen durch die erstmalige Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes ergaben.

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Abschreibungen erfolgen auf Basis der linearen Methode. Die Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von mehr als fünf Jahren haben, werden degressiv abgeschrieben.

Selbstständig nutzbare, bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens, die der Abnutzung unterliegen, werden bei Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis 150,00 € im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Bei Anschaffungs- oder Herstellungskosten zwischen 150,00 € und 1.000,00 € wenden wir die lineare Abschreibungsmethode über eine Abschreibungsdauer von fünf Jahren (Abschreibungspool) an.

Die Finanzanlagen sind mit ihren Anschaffungskosten gemindert um notwendige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit ihren Anschaffungskosten abzüglich angemessener Abschläge für sämtliche erkennbare Risiken bewertet.

Die liquiden Mittel werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre, der von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekannt gegeben wird, abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen am Bilanzstichtag angesetzt.

## 3 PFLICHTANGABEN

Geschäftsführer der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr waren:

Stephan Gawarecki, Preetz

Berlin, 11. März 2011

Stephan Gawarecki

---

Qualitypool GmbH, Lübeck

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.01.2010	Zugänge T€	Abgänge T€	Stand 31.12.2010 T€	Stand 01.01.2010 T€	Zugänge T€	Abgänge T€	Stand 31.12.2010 T€	Stand 31.12.2010 T€	Vorjahr T€
I. Sachanlagen										
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14	2	0	16	8	2	0	10	6	6
	14	2	0	16	8	2	0	10	6	6
II. Finanzanlagen										
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.236	0	0	1.236	0	0	0	0	1.236	1.236
	1.236	0	0	1.236	0	0	0	0	1.236	1.236
	1.250	2	0	1.252	8	2	0	10	1.242	1.242